

## Vodafone setzt sich an die Spitze: Marktführer nach Umsatz und Kunden im deutschen Mobilfunkmarkt

**Vodafone Deutschland beendet ein starkes Geschäftsjahr 2011/2012. Der Düsseldorfer Konzern konnte in allen Geschäftsbereichen ein spürbares Wachstum verzeichnen, trotz einschneidender regulatorischer Effekte und eines ungebrochen starken Wettbewerbs. Insbesondere im 4. Quartal des Geschäftsjahres, in dem der Regulierungseffekt nicht mehr zum Tragen kam ...<br />**

- Wachstum über acht Quartale in Folge: Mobilfunk Service-Umsatz im 4. Quartal +4,5<sup>1</sup>) Prozent
- Service-Umsatz über alle Sparten im Schlussquartal +4,0<sup>1</sup>) Prozent
- CEO Fritz Joussen: „Wachstumstreiber sind mobile Daten, Nachrichtenservices und Firmenkunden“

22. Mai 2012 - Vodafone Deutschland beendet ein starkes Geschäftsjahr 2011/2012. Der Düsseldorfer Konzern konnte in allen Geschäftsbereichen ein spürbares Wachstum verzeichnen, trotz einschneidender regulatorischer Effekte und eines ungebrochen starken Wettbewerbs. Insbesondere im 4. Quartal des Geschäftsjahres, in dem der Regulierungseffekt nicht mehr zum Tragen kam, verbuchte Vodafone Deutschland kräftige Zuwächse bei den Service-Umsätzen: Über alle Sparten lag das Plus bei 4,0<sup>1</sup>) Prozent, das Mobilfunk-Segment wuchs um 4,5<sup>1</sup>) Prozent. Damit hat Vodafone Deutschland im Mobilfunk nach der Kundenzahl nun auch beim Umsatz wieder die Marktführerschaft in Deutschland erreicht. Auch die Festnetzsparte verzeichnete ein deutliches Wachstum. Hier konnte der Service-Umsatz um 2,5 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal gesteigert werden.

Für das gesamte Geschäftsjahr lieferte der Düsseldorfer Konzern ebenfalls starke Zahlen. Der Service-Umsatz über alle Sparten legte im Vergleich zum Vorjahr um 1,2<sup>1</sup>) Prozent auf 8,888 Milliarden Euro zu. Wachstumstreiber waren das Firmenkundengeschäft (+5,6 Prozent) sowie die mobilen Datendienste (+21,3 Prozent). Bereinigt um den Regulierungseffekt bei den Mobilfunk-Terminierungsentgelten ergeben sich noch deutlichere Umsatzsteigerungen: So legte der Service-Umsatz über alle Sparten um 3,8 Prozent zu, das Firmenkundengeschäft wuchs im Gesamtjahr um 8,2 Prozent.

Fritz Joussen, CEO Vodafone Deutschland: „Unser Fokus auf Daten- und Internetservices und die Investitionen in die neue Mobilfunktechnologie LTE zahlen sich aus. Ebenso wie der konsequente Aufbau des neuen Geschäftsfeldes für Firmenkunden nach der Übernahme von Arcor 2008. Beides sind heute Wachstumsmärkte für Vodafone in Deutschland. Der Kurs stimmt, unser Wachstum ist nachhaltig und hat sich über acht Quartale verstetigt. Wir sind 2012 wieder Marktführer nach Umsatz und Kundenzahlen in Deutschland. Das Haus ist gut bestellt, wenn mein Nachfolger im Oktober die Führung von Vodafone Deutschland übernimmt und das Unternehmen in die Zukunft führt. Unsere Kunden profitieren von integrierten Services im Mobilfunk, Festnetz- und Datengeschäft, von hohen Investitionen in die Netzqualität und den Netzausbau und unserer breiten Präsenz an mehr als 1.600 Standorten in Deutschland. Wir verbinden immer mehr die Stärke der globalen Marke Vodafone mit der Nähe zum Markt und zum Kunden.“

Der Gesamtumsatz für das Geschäftsjahr 2011/2012 verbesserte sich um 2,7 Prozent auf 9,545 Milliarden Euro (Vorjahr 9,292 Milliarden Euro). Das EBITDA über alle Sparten lag mit 3,435 Milliarden Euro zwar um 1,1 Prozent unter dem Vorjahreswert (3,473 Milliarden Euro). Hier wirkten sich allerdings die Restrukturierungsmaßnahmen im Festnetzbereich negativ aus (Essen/ Eschborn). Ohne diesen einmaligen Effekt wäre das EBITDA gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Die EBITDA-Marge lag mit 36,0 Prozent entsprechend unter dem Vorjahr (37,4 Prozent).

**Mobilfunk: Vodafone wird Marktführer, Nachrichtenservices +12,9 Prozent**

Das starke vierte Quartal mit einem Umsatzplus von 4,0<sup>1)</sup> Prozent sorgte dafür, dass Vodafone Deutschland im Mobilfunksegment nach der Kundenzahl erstmals auch nach Umsatz die Marktführerschaft wieder erreicht hat. Im Gesamtjahr verzeichnete das Segment einen Anstieg beim Service-Umsatz um 1,5<sup>1)</sup> Prozent auf 6,745 Milliarden Euro (Vorjahr 6,656 Milliarden Euro). Bereinigt um den Effekt durch die Kürzung der Terminierungsentgelte legte der Mobilfunk Service-Umsatz um 4,4 Prozent zu. Einen nachhaltigen Beitrag leistet weiterhin neben den mobilen Daten auch der Bereich der Nachrichtenservices. Mit SMS und MMS verdiente der Düsseldorfer Konzern im gesamten Geschäftsjahr 1,051 Milliarden Euro. Das sind 12,9 Prozent mehr als im Vorjahr (930 Millionen Euro).

**LTE: Über 14 Millionen Haushalte mit neuer Mobilfunktechnik bereits erreichbar**

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat Vodafone Deutschland den LTE-Ausbau zügig weiter vorangetrieben. Aktuell erreichen über 2.600 LTE-Basisstationen von Vodafone bundesweit bereits über 14 Millionen Haushalte. Sie decken mehr als 35 Prozent der Fläche Deutschlands ab. 160.000 Kunden profitieren bereits vom mobilen Breitband-Internet über die vierte Mobilfunkgeneration. Mittlerweile sind in neun der insgesamt dreizehn mit Breitband unterversorgten Bundesländer die Versorgungsaufgaben der Bundesnetzagentur erfüllt. Weiteres Wachstumspotential für LTE bieten die Städte: Nach Düsseldorf bringt Vodafone in den kommenden Monaten auch Dresden, Leipzig, Dortmund sowie viele weitere Großstädte ans LTE-Netz. In zahlreichen deutschen Großstädten wie Berlin, München und Hannover profitieren Bewohner und Besucher bereits heute in weiten Teilen durch die Versorgung des nahen Umlands mit LTE.

**Datendienste - Dynamik weiter ungebrochen, +17,8 Prozent im vierten Quartal**

Die mobilen Datendienste sind weiter die nachhaltige Wachstumssäule für den Konzern. Im Schlussquartal machten sie mittlerweile deutlich mehr als ein Viertel (27,9 Prozent) am Service-Umsatz im Mobilfunk aus. Mit einem Umsatzplus von 17,8 Prozent im vierten Quartal und einem Plus von 21,3 Prozent im Geschäftsjahr 2011/2012 auf insgesamt 1,782 Milliarden Euro erreichten die mobilen Datendienste wieder ein Rekordniveau. Ein Erfolgsgarant ist hierbei die weiter steigende Nachfrage von Smartphones bei den Kunden. Zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres telefonierte fast jeder vierte Vodafone Kunde in Deutschland mit einem internetfähigen Handy. Über 80 Prozent aller verkauften Vodafone Vertragshandys sind mittlerweile Smartphones.

**Firmenkundensparte: Wachstumstreiber mit 8,2 Prozent Umsatzplus**

Das Firmenkundensegment Enterprise entwickelte sich nicht nur im vierten Quartal sondern auch im abgelaufenen Berichtsjahr sehr erfolgreich. Das Geschäftsfeld erhöhte den Umsatz im Schlussquartal um 8,2 Prozent und unterstrich einmal mehr seine Bedeutung als nachhaltige Wachstumssäule des Konzerns. Für das Gesamtjahr ergibt sich ein Zuwachs um 5,6 Prozent. Bereinigt um die regulatorischen Effekte ergab sich auf Jahressicht allerdings auch hier ein sehr deutliches Plus von ebenfalls 8,2 Prozent. Der starke Anstieg ist zurückzuführen auf die erfolgreiche Vermarktung konvergenter Business-Lösungen sowie weiteres Kundenwachstum. Bedeutende Neukunden im vergangenen Jahr waren BMW Group und Goodyear Dunlop.

[uebersicht\\_quartal](#)

[uebersicht\\_gesamtjahr](#)

<sup>1</sup> Organisches Wachstum auf vergleichbarer Basis ohne den Effekt der veränderten konzern-internen Roaming-Gebühren.

**Pressekontakt:**

Kuzey Alexander Esener

Tel.: 0211 / 533 - 2982

Fax: 0211 / 533 - 5500

E-Mail: [presse@vodafone.com](mailto:presse@vodafone.com)

Vodafone D2 GmbH

- Konzernkommunikation -

Am Seestern 1

D-40547 Düsseldorf

Webseite: [www.vodafone-deutschland.de](http://www.vodafone-deutschland.de)

**Über Vodafone Deutschland**

Vodafone Deutschland ist mit 12.000 Mitarbeitern und rund neun Milliarden Euro Umsatz einer der größten und modernsten Telekommunikationsanbieter in Europa. Als innovativer und integrierter Technologie- und Dienstleistungskonzern mit Hauptsitz in Düsseldorf steht Vodafone Deutschland für Kommunikation aus einer Hand: Mobilfunk und Festnetz sowie Internet und Breitband-Datendienste für Geschäfts- und Privatkunden. Kontinuierliche Entwicklungen, zahlreiche Patente sowie Investitionen in neue Produkte, Services und das moderne Netz haben Vodafone zum Innovationsführer im deutschen Telekommunikationsmarkt werden lassen. Im Juli 2011 untersuchte die Stiftung Warentest die Netze aller vier deutschen Netzbetreiber und zeichnete das Netz von Vodafone mit dem Qualitätsurteil „Gut (2,4)“ aus. Vodafone stellt sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung. Die Vodafone Stiftung Deutschland initiiert und fördert als gesellschaftspolitischer Think-Tank zahlreiche Programme auf den Feldern Bildung, Integration und soziale Mobilität. Das Unternehmen gehört zur Vodafone Group. Weitere Informationen unter [www.vodafone-deutschland.de](http://www.vodafone-deutschland.de).

vodafone